

Message vom 27.06.2021

---

## Die 5 Zutaten für ein gesalbtes Leben 3 – Kalmus

Wohlriechende Gewürze stellen Christus vor!

Myrrhe, Zimt, Kalmus, Kassia & Olivenöl

---

Die fünf Zutaten für ein gesalbtes Leben in Gnade. Die Herrlichkeit unseres Herrn wird durch jedes dieser Gewürze abgebildet. Ein gesalbtes Leben können wir nur führen, wenn Jesus in unserem Leben ist. Durch Glauben sind wir gerettet worden und mit und im Glauben sind wir weiter unterwegs mit Jesus.

In den vorherigen Botschaften haben wir gesehen, dass wenn wir unser Leben mit Myrrhe leben, dann ist die Erhöhung Jesu in unserem Leben. Wenn wir unser Leben mit Zimt leben, dann ist die Schönheit des Herrn in unserem Leben.

---

### Kalmus – Die Menschlichkeit und Gerechtigkeit des Herrn

---

Heute kommen wir zu einer weiteren wunderbaren Offenbarung unseres Herrn, das Gewürz Kalmus. Denn jede dieser Zutaten bildet den Herrn ab. Nichts ist bedeutungslos in der Bibel. Jedes Wort, jede Zahl oder jeder Ort hat seine Bedeutung in der Schrift. Im Alten wie im Neuen Testament sehen wir Jesus Christus, unseren Herrn.

Wir steigen ein in die Hauptverse:

*<sup>22</sup> Und der Herr redete mit Mose und sprach: <sup>23</sup> Nimm du dir auserlesene Spezerei: 500 Schekel feinste **Myrrhe** und halb so viel wohlriechenden **Zimt**, 250 [Schekel], und wohlriechenden **Kalmus**, auch 250, <sup>24</sup> dazu 500 [Schekel] **Kassia**, nach dem Schekel des Heiligtums, und ein Hin **Olivenöl**; <sup>25</sup> und mache daraus ein heiliges Salböl, eine Mischung von Gewürzsalbe, nach der Kunst des Salbenbereiters gemischt; ein heiliges Salböl soll es sein.  
2. Mose 30:22-25 (Sch2000)*

Im Alten Testament wurden die Priester und die Geräte der Stiftshütte mit Salböl gesalbt. Auch im Neuen Testament ist die Salbung ein Thema. «Ihr habt die Salbung von dem, der heilig ist» 1. Johannes 2:20. Was wir im Alten Testament sehen, ist ein Abbild und Schatten von der Realität des Heiligen Geistes, der an Pfingsten auf die Gemeinde gekommen ist.

Die Salbung auf uns, die Salbung in uns. Wenn wir den Heiligen Geist in unserem Leben haben, sind auch wir eingölt und haben die Salbung in unserem Leben.

Die Salbung ist zum Dienen da und sie bewahrt uns vor Verführung.

Der Heilige Geist in dir ist eine Versiegelung. Du bist geölt auf alle Ewigkeit.

Zimt und Kalmus sind die Gewürze, die zusammen genannt werden und da sie paarweise aufgeführt sind, haben sie auch eine ähnliche Bedeutung.

Der Zimt steht für die Schönheit Jesu. Der Kalmus steht für die Menschlichkeit Jesu.

Myrrhe ist bitter und zeigt uns im Matthäusevangelium das Leiden und den Tod von Jesus. Deswegen ist das Matthäusevangelium das Evangelium der Erhöhung Jesu.

Zimt, die Schönheit Jesu, beschreibt im Markusevangelium den Dienerkönig.

Im Lukasevangelium wird die Menschlichkeit und Gerechtigkeit von Jesus beschrieben. Das korrespondiert und deckt sich mit Kalmus.

Zimt, die Schönheit des Herrn und Kalmus, die Menschlichkeit des Herrn. Jesus war Gott und Mensch zusammen.

Darum wird es in je 250 Schekel unterteilt. Zusammen ergeben sie wiederum ein Gewicht von 500 Schekel. Gott & Mensch / Schönheit Jesu & Menschlichkeit Jesu. Zimt und Kalmus.

---

## Kalmus ist ein Rohr- und Schilfgras

---



Kalmus, das aromatische Wurzrohr, ist ein Schilfgewächs mit Wurzeln, das an Flussufern wächst. Der Kalmus selbst ist ein Rohr und gehört zu den Halmen und Schilfgräsern. Im hebräischen bedeutet Kalmus Halm, Rohr oder Röhre.

Das Rohr ist innen hohl und gelangt bis zu seinen Wurzeln. Speziell an Kalmus ist, dass der Geruch von der Wurzel kommt. In der Bibel haben Schilfpflanzen eine Bedeutung für unser Leben, wo wie zum Beispiel das Schilfmeer bei Mose.

Die Kalmuswurzel riecht bitter, erdig und süsslich nach Mandarine, aber Zimt riecht intensiver als Kalmus. Der Kalmus ist mit der Wurzel in der Erde verbunden. Die Bibel sagt uns, dass Jesus die Wurzel ist und der Spross Davids. Wenn wir die Wurzel in unserem Leben haben, haben wir Kalmus in unserem Leben.

---

## Die geistliche Bedeutung von Kalmus

---

*<sup>7</sup> Als aber diese unterwegs waren, fing Jesus an, zu der Volksmenge über Johannes (den Täufer) zu reden: Was seid ihr in die Wüste hinausgegangen zu sehen? Ein Rohr, das vom Wind bewegt wird? <sup>8</sup> Oder was seid ihr hinausgegangen zu sehen? Einen Menschen, mit weichen Kleidern bekleidet? Siehe, die, welche weiche Kleider tragen, sind in den Häusern der Könige! Matthäus 11:7-8*

Das Rohr ist ein Symbol für die zerbrechlichen, schwachen Menschen, die sich wie Rohre hin und her bewegen. Die Stürme des Lebens bewegen die Menschen hin und her! Jesus kam, UM UNSERE STÜRME ZU STILLEN!

Im Alten Testament wurden die Priester und die Geräte der Stiftshütte mit Salböl gesalbt.

Die gesalbten Priester waren einfache Menschen. Sie kamen aus einem verhältnismässig niedrigen Stand mit wenig Ansehen.

Durch die Salbung wurden diese einfachen Personen begünstigt und kamen zu Adel. Und genau das tut der Herr heute mit Menschen aus allen Völkern und Nationen. Er beruft Menschen aus niedrigem Stand und bringt sie zu Ehren. Er zieht uns eine Krone an und begünstigt uns.

---

## Kalmus wächst im Schlamm

---

Jesus zitiert Psalm 69 in Johannes

*<sup>14</sup> Ich aber bete zu dir, HERR, jetzt zur gelegenen Zeit. Gott, antworte mir doch in deiner grossen Gnade, rette mich, so wie du es in deiner Treue schon immer getan hast! <sup>15</sup> Zieh mich heraus aus dem Schlamm, damit ich nicht versinke! Rette mich vor dem Zugriff meiner Feinde, die mich hassen, lass mich dem tiefen Wasser entkommen! Psalm 69:14-15 (NGÜ)*

So wie das Würzrohr im Schlamm duftet, war der Herr derjenige, der im Schlamm der Sünde wohl roch.

Sein angenehmer Duft kommt von der Wurzel! *Ich bin die Wurzel und der Spross Davids, der leuchtende Morgenstern.* (Offbarung 22)

Inmitten von Schande verbreitete der Herr den Wohlgeruch der Gerechtigkeit und Gnade!

Und sie flochten eine Dornenkrone und setzten sie Ihm auf sein Haupt, gaben Ihm ein Rohr in die rechte Hand und verbeugten sich vor Ihm. Sie verspotteten Ihn und sprachen: *Sei gegrüsst, König der Juden!* (Matthäus 27)

Trotz Erniedrigung verbreitet Jesus einen süsslichen Duft. Als der Hass der Menschen zunahm, nahm sein Wohlgeruch ebenfalls zu!

Dann spuckten sie Ihn an und nahmen das Rohr und schlugen Ihn auf das Haupt. (Matthäus 27)

Das Schilf wird vom Wind hin und her getrieben, aber egal wie gross der Gegenwind ist: Gegenwind in deinem Leben dient dazu, dass du weiterhin einen gesegneten Wohlgeruch für Gott verbreitest!

### Sündenschlamm nicht grösser als Wohlgeruch

<sup>20</sup> *Das Gesetz aber ist hinzugekommen, auf dass die Sünde mächtiger würde. Wo aber die Sünde mächtig geworden ist, da ist **die Gnade** noch **viel mächtiger** geworden, Römer 5:20 (LUT)*

Unser Sündenschlamm ist nie grösser als Gottes Gnade! Unsere Sünde ist nie grösser als seine Gerechtigkeit! Wo Sünde zunimmt, nimmt Gnade zu. Gnade ist der Wohlgeruch in Gottes Nase!

### Das Rohr steht symbolisch für Menschen – das geknickte Rohr = unsere unverlierbare Rettung

Wenn wir durch Sünde umknicken, ist Gott immer für uns da. Er wird es nicht noch mehr zerbrechen oder auslöschen. Er richtet uns immer wieder auf.

<sup>20</sup> *Das geknickte Rohr wird **er nicht zerbrechen**, und den glimmenden Docht wird **er nicht auslöschen**, bis er das Recht zum Sieg hinausführt. Matthäus 12:20 (Sch2000)*

Das Rohr ist innen hohl, es kann knicken – auch Sünde knickt uns manchmal. Doch jedes Mal, wenn wir umknicken, richtet Er uns wieder auf. Der Herr ist da, um uns neu zu entflammen. Damit wir wieder neu für Jesus brennen können. Wir sprechen nur zum Sturm: Sturm sei still! Sein Glaube bewirkt, dass er still ist. Wenn sein Wort gesprochen wird, dann glaubt der Herr sein Wort, dann stillt der Herr unsere Stürme. Kalmus im Leben zu haben bedeutet, ständig aufgerichtet und entflammt zu werden durch die Gerechtigkeit des Herrn. Deine Rettung ist unverlierbar.

Petrus knickte dreimal um, doch der Herr richtete ihn auf!

Trotz Verleumdung, JESUS sah in Petrus seine Stärke, nicht das «Zerbröselte».

Jesus baut seine Gemeinde auf Felsen und nicht auf unseren Zerbrüchen.

Jesus wurde am Kreuz zerbrochen, damit, wenn wir geknickt sind, er uns aufrichten kann!

Der Mensch muss nicht zuerst durch tiefen Zerbruch gehen. Menschlicher Stolz kann eine Person zerbrechen. Den hast du selbst verschuldet. Gott zerbricht dich nicht, Er richtet das Geknickte auf. Wir waren genug zerbrochen, bevor wir zum Herrn fanden. Und jetzt finden wir zu Ihm und Er heilt uns, stellt uns her und richtet uns auf.

---

### Von Zimt zu Kalmus und von Kalmus zu Zimt!

---

Die in Mose beschriebene Reihenfolge lautet: von wohlriechendem Zimt zum Kalmus, von der Schönheit zur Zerbrechlichkeit. Darin sehen wir Jesus und seine Hingabe!

Der Herr kam auf diese Welt, mitten in den Sündenschlamm, mit all der Schönheit seiner ewigen Existenz. Jesus war Gott und Mensch zugleich. Jesus brachte Schönheit in diese Welt. «...dem Herrn gefiel es, Ihn zu zerschlagen.» Vom Zimt der Schönheit zum Kalmus, wo Er am Kreuz zerschlagen wurde, weil Gott dich und mich im Voraus sah. Es gibt nur einen Grund, warum es Gott gefallen hat, seinen Sohn am Kreuz zu zerschlagen: Weil Er dich und mich gesehen hat, wie wir aufgerichtet werden.

Im Hohelied ist die Reihenfolge umgekehrt:

von Kalmus zum Zimt, von Zerbrechlichkeit zur Schönheit. Hier wird die Braut beschrieben. Wir sind die Braut!

*<sup>14</sup> Narden und Safran, Kalmus und Zimt, samt allerlei Weihrauchgehölz, Myrrhe und Aloe und den edelsten Gewürzen; Hohelied 4:14 (Sch2000)*

In Seinen Augen gelangten wir (du und ich, die Braut) aus Zerbruch (Kalmus) zur Schönheit (Zimt)! Aus der Braut entspross Würzrohr und Zimt.

Der Herr kam aus Schönheit in die Zerbrechlichkeit. Am Kreuz hat ein Tausch stattgefunden.

<sup>7</sup> **Schön bist du, meine Freundin, in allem, und kein Makel ist an dir!**  
Hoheslied 4:7 (Sch2000)

Sulamith ("Hohelied Salomos") steht für die Church, die Gemeinde, die Braut.  
Salomo steht für Jesus, den Bräutigam.  
Das Hohelied ist ein Vergleich von Braut und Bräutigam.  
Jesus tauscht immer aus: Er nimmt deine Sünde und gibt dir seine Gerechtigkeit.  
Er nimmt von dir das unheilige weg und gibt dir seine Heiligkeit.  
Er nimmt dir deine Krankheit und gibt dir seine Heilung.  
Er nimmt dir deine Schwäche und gibt dir seine Stärke.  
Deshalb kann Hiob sagen, «*der Herr hats gegeben und der Herr hats genommen.*»  
Hiob 1:21 Der Herr gab uns seine Heilung und nahm unsere Krankheit. Ja, am Kreuz nahm er meine Sünde und gab mir seine Gerechtigkeit.  
Auch in grösster Schwachheit kannst du die Schönheit des Herrn darstellen und für Gott ein Wohlgeruch Christi sein. «*Nimm den Kelch des Heils!*» Psalm 116  
Wenn wir uns Sorgen, sind wir nicht versorgt! Wenn wir besorgt sind, sind wir nicht versorgt! Werft alle eure Sorgen auf den Herrn. Werfen heisst schleudern. Wenn wir unsere Sorgen auf den Herrn schleudern, sind wir von Ihm versorgt, denn Er will uns unsere Sorgen abnehmen. Wir müssen unsere Sorgen im Kopf loswerden.

---

### Das Wort Gottes ist süss duftender Kalmus.

---

*13 Ich hätte vieles zu schreiben; aber ich will dir nicht mit Tinte und Feder schreiben. 3. Johannes 1:13 (Sch2000)*

«*Schreiben*» heisst *grapho* (griech.). Dasselbe Wort gebrauchte Jesus, als Er sagte: «*Es steht geschrieben*».

Der Apostel Johannes schreibt das Wort mit der Feder (griech. *Kalamos* – hebr. *Qanäh*), mit einer Schreibfeder, einem Schreibrohr.  
Gottes Wort – die Schrift, ist wie süss duftender Kalmus! Deshalb haben wir in der Gemeinde eine grosse Liebe zu Gottes geschriebenem Wort.  
Jedes Mal wenn wir das Wort Gottes verbreiten in Wort und Schrift, verbreitet es einen Kalmus-Wohlgeruch. Die Wurzel in deinem Leben verfestigt sich und sie wird stabil. Dann sind wir gegründet und gefestigt in unserer Wurzel JESUS.

Jedes Mal wenn du vor Herausforderungen stehst, geh ins Wort, finde ein Rhema, denn Jesus ist der Logos, das allgemeine Wort, aber Er (Logos) schenkt dir ein persönliches Rhema - das persönliche Wort Gottes in deine Situation hinein gesprochen. Jedes Mal wenn du eine Predigt hörst, sind es ein, zwei Dinge, die für dich herausstechen, die hängenbleiben, die du mitnimmst und über die du eine ganze Woche lang meditieren kannst. Der Herr bringt uns nur Süsses, nie Bitteres.

Das Zerbrechliche wird mit Kalmus fest, und die Offenbarung zeigt sich in der Schönheit unseres Herrn.

---

## Wie leben wir das gesalbte Leben (HOW TO LIVE THE ANOINTED LIFE)?

---

**ERSTENS mit Myrrhe:** Im Bewusstsein innig geliebt zu sein, weil Er so viel gelitten hat und weil man zur Braut gehört, in der Erwartung der Erscheinung des wohlriechenden Bräutigams.

**ZWEITENS mit Zimt:** In der Offenbarung, dass der Schleier des Gesetzes entfernt wurde, ein beständiger Wohlgeruch für Gott zu sein und konstant die Schönheit des Herrn durch die Gnade anschauend: *«wir aber, die wir die Herrlichkeit des Herrn anschauen wie in einem Spiegel, werden verwandelt in dasselbe Bild.»*

**DRITTENS mit Kalmus:** Im Bewusstsein, dass er der hingegebene Mensch war, der mein geknicktes Rohr nicht noch mehr bricht, sondern in seiner perfekten Gerechtigkeit ständig aufrechterhält. In grösster Schwachheit kann ich ein Wohlgeruch sein.

**Gebet:** Vater, wir preisen dich und danken dir für die Offenbarung dieser 5 Zutaten des Salböls. Diese wunderbare Salbung ist jetzt in unserem Leben. Es ist das Salböl des Heiligen Geistes. Der Geist auf uns und in uns. Und wir danken dir Herr, dass jede Zutat etwas Wichtiges in unserem Leben ausmacht. Wenn wir diese Zutaten verstanden haben, können wir ein gesegnetes und gesalbtes Leben führen, auf einer neuen Ebene wie nie zuvor. Wenn wir Myrrhe, Zimt, Kalmus, Kassia & Olivenöl in unserem Leben verstanden haben, wird die Gnade Gottes für uns wirksam werden. Danke Herr, für jede Offenbarung, die du uns gibst. Wir loben dich. Du bist schön und wir preisen dich!  
Amen. Amen. Amen.

### Gedanken High Light

Der Heilige Geist in dir ist die Versiegelung. Du bist geölt auf alle Ewigkeit. Je stärker in deinem Leben der Gegenwind ist, desto mehr Wohlgeruch verbreitest du! Deine Rettung ist unverlierbar.

### Gebet und persönliches Bekenntnis

Danke Herr, dass Gegenwind in meinem Leben dazu dient, dass ich weiterhin einen gesegneten Wohlgeruch für Gott verbreiten kann!

Danke Herr, dass ich meine Sorgen auf Dich schleudern darf und du meine Probleme löst. Herr ich geniesse Dich!